

[fol. 103v]

Von hieuer beschribnen erkhaufften Hopfen  
 an der Stattwaag alhie zu Kelhaim abzewögen,  
 ist dem Waagmaister Michaeln Reitl, Statt-  
 schreibern, vermög Waagzetls, vom Centen 4 kr.,  
 N<sup>o</sup>. 56 in Summa bezalt worden  
 10 fl. 38 kr.<sup>80</sup>

*Huius per se* [10 fl. 38 kr.]

*Summa der Ausgab vmb er-  
 kaufften Hopfen*  
 3966 fl. 9 kr. 1 hl.

Ist des Hopfens 159 Centen 54 *lb.*, welche  
 hieuer *Folio 22* in Empfang gebracht

[fol. 104r]

*Ausgab auf das Prandwein-  
 Prennen*

Crafft genedigisten Befelchs, würd hinfiro  
 von dem Prandwein, so bey dem Curfürstlichen Preuambt  
 verschlissen würdt, die Mauttgebür vom  
 Preuambt abgestatt. Ist vnder diser  
 Jahrsrechnung zu Seiner Churfürstlichen Durchlaucht Mautt-  
 amt alhie zu Kelhaim vf die vier Quartals-  
 Zeiten in Summa von 78 Emer — Mass, ab  
 yedem 1 *ßd.*, lautt 4 Bescheinungen  
 entricht worden  
 N<sup>o</sup>. 57 biß 60 11 fl. 8 kr. 3 hl.

Ingleichem zu dem Churfürstlichen Mauttamt  
 Neustatt von 72 Emer — Maß, yedem  
 Emer 8 Schwarz Pfening, trifft Inhalt  
 vier Schein ybers Jahr gebirendt abgestatt  
 worden  
 N<sup>o</sup>. 61 biß 64 2 fl. 39 kr. 6 hl.

*Huius* fl. 13 [kr.] 48 1 hl. [sic]

<sup>80</sup> Beim Wiegen wurde mit mit jeweils ganzen Viertelzentnern gerechnet, hier also mit 159,50 Zentnern.